

**i100 Gley aus holozänen Abschwemmmassen, sowie Gley über Niedermoor aus holozänen Abschwemmmassen über Niedermoortorf**
**Verbreitet auftretende Böden**

<b>Bodenformgruppe</b>	i-G07	
<b>Flächenanteil</b>	70–80 %	
<b>Nutzung</b>	Acker, Grünland	
<b>Relief</b>	schwach geneigte Mulden sowie Hangverflachungen im Übergangsbereich zur Aue	
<b>Bodentyp</b>	Gley und Gley über Niedermoor, Böden stellenweise kalkhaltig	
<b>Ausgangsmaterial</b>	holozäne Abschwemmmassen, stellenweise über Niedermoortorf	
<b>Bodenartenprofil</b>	Lu–Tu4,Gr0–2	<4 dm
	Tu3	8–>12 dm
	(Hn)	
<b>Karbonatführung</b>	karbonatfrei bis karbonathaltig	
<b>Gründigkeit</b>	tief, Unterboden schlecht durchwurzelbar	
<b>Waldhumusform</b>	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	mittel humos, stellenweise stark humos
	Unterboden	schwach humos bis mittel humos, stellenweise organisch (Torf)
<b>Bodenreaktion</b>	LN	schwach alkalisch bis schwach sauer
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
<b>Bodenschätzung</b>	L5Lö, L6Lö, L5V, L4Lö, LIIb2, LIb2	
<b>Musterprofile</b>	keine Angabe	

**Begleitböden**

untergeordnet mittel und mäßig tiefer Auftragsboden über Gley; stellenweise Gley-Kolluvium, örtlich kalkhaltig

**Kennwerte**

<b>Feldkapazität</b>	mittel bis hoch (310–420 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	mittel (110–140 mm)
<b>Luftkapazität</b>	mittel
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	mittel
<b>Sorptionskapazität</b>	hoch bis sehr hoch (270–380 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	hoch

**Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)**

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	hoch	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	mittel (2.0)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 2.33	Wald: 2.67

**Verbreitung und Besonderheiten**

wenige Vorkommen südlich von Buchen-Eberstadt (Neckar-Odenwald-Kreis); Böden mit vielen Scherben, Ziegel- und Holzkohlebruchstücken, stellenweise mit Eisen-/Mangan-Konkretionen, Molluskenschalen